

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Martina Kreidler-Kos, Theologin im Bistum Osnabrück

Donnerstag, 6. März 2025

Ein überfüllter Regionalzug. Der Schaffner hat alle Hände voll zu tun. "Noch jemand zugestiegen?", fragt er trotzdem unermüdlich freundlich. Ein älteres Paar mit zwei riesengroßen Koffern und diversen Taschen streckt ihm wortlos zwei Blätter entgegen. "Das sind keine Fahrkarten", sagt er, "das ist nur die Auskunft." Beide schauen ihn verständnislos an. "Das ist eine Information", versucht er es noch einmal. "Hat man gegeben uns", stottert die Frau. "Das glaube ich. Aber Sie haben bestimmt noch einen Fahrschein? Ein anderes Blatt?" Die beiden sehen ängstlich aus, rühren sich aber nicht. Der ganze Wagon hält die Luft an. Das wird nicht gut gehen. Aber statt Eskalation bleibt der Schaffner ruhig. Er fragt nochmal und als der Mann nur weiter auf die Zettel in seiner Hand starrt, sagt er: "Für mich können es Fahrscheine sein. Aber sicher für keinen meiner Kollegen. Steigen sie an der nächsten Station aus, dann sind sie ohnehin angekommen." Er knipst ganz offiziell die beiden Blätter ab. Das Paar atmet erleichtert auf.

So ginge der Bahnbetreiber vermutlich pleite, denke ich, aber das ganze Land würde profitieren von so viel unverdienter Freundlichkeit. So ähnlich stelle ich mir Gott vor. Er vertraut: Der Kredit, mit dem wir unterwegs sind im Leben ist schon irgendwo hinterlegt. Viel wichtiger für ihn ist, dass wir unbeschadet und mit vielen guten Erfahrungen an unser Ziel kommen.